

Fürbitten zur Erneuerung der Kirche

Zusammengestellt von allen 4 kfd-Gruppen der St. Nikolaus-Gemeinde Münster

Gott, vor Dir sind alle Menschen gleich, ob reich oder arm, schwarz oder weiß, Frau oder Mann.

Wir bitten Dich, dass keinem Menschen verweigert wird, seiner Berufung und seinen Fähigkeiten entsprechend, Dir zu dienen.

Guter Gott!

Wir bitten, dass wir wie Maria Magdalena treu bleiben auf unserem Lebens-und Glaubensweg.

Schenke uns Frauen die Kraft und Zuversicht auf unserem Lebensweg, weiterhin die Gleichberechtigung in der katholischen Kirche voranzutreiben.

Und schenke den Verantwortlichen die Einsicht, dieses neue Mitwirken der Frauen als Bereicherung auf unserem Glaubensweg zu erkennen.

Guter Gott!

Wir wollen sie nicht vergessen: die Frauen im Gefolge Jesu.

Sie haben den Ruf gehört, die Heimat verlassen, den Dienst getan.

Sie sind nicht wegzudenken aus seiner Nähe, von seinem Weg, von seinem Kreuz.

Sie durften seine Liebe erfahren, seine Botschaft verstehen, seine Auferstehung verkünden.

Wir beten für Geschlechtergerechtigkeit und Ehrlichkeit in der Kirche.

Guter Gott, der du für uns Vater und Mutter bist!

- Entzünde in unseren Herzen neuen Glaubensmut und bestärke uns, in der Kirche neue Wege zu versuchen.
- Wir bitten für ein partnerschaftliches, gleichberechtigtes Zusammenleben von Frauen und Männern, auch in der Kirche.
- Herr stärke unseren Mut und zeige uns Wege auf, deine Kirche zu erneuern.
- Wir bitten, dass unsere Kirche die Begabungen und Charismen von Frauen anerkennt und ihnen den Zugang zu allen Diensten und Ämtern öffnet, so wie Jesus selbst Maria Magdalena zur Apostelin erwählt hat.
- Wir bitten für die Frauen und Männer, die sich bemühen, den Glauben an ihre Kinder und Enkel weiter zu geben.
- Wir bitten für alle, die sich mit der Kirche schwertun oder sich von ihr losgesagt haben.
- Wir bitten für alle, die unterwegs sind, Gesellschaft und Kirche zu erneuern.

Fürbittgebet:

„Sende aus deinen Geist“ – Für eine Erneuerung der Kirche.

Einleitung:

Jesus Christus, du bist unser Bruder. Du kennst uns durch und durch. Du hast selbst als Mensch auf dieser Erde erlebt, wie oft wir scheitern. Wieviel Unfrieden herrscht. Deshalb bitten wir dich: Sende deinen Geist aus, wir brauchen dich.

Alle: Liedruf „Sende aus deinen Geist – und das Antlitz der Erde wird neu“
(GL 312, 2)

Bitten:

Wir beten für alle Menschen - Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder-, die in dieser Kirche und durch Amtsträger und Mitglieder dieser Kirche Leid ertragen mussten und müssen:

Durch psychische und physische Gewalt.

Durch sexualisierte Gewalt.

Durch Machtmissbrauch.

Durch spirituellen Missbrauch.

Wir bitten dich, Herr Jesus Christus: Sende deinen Geist aus, wir brauchen dich.

Alle: Liedruf „Sende aus deinen Geist – und das Antlitz der Erde wird neu“
(GL 312, 2)

Wir beten für alle Menschen, die in dieser Kirche Verantwortung auf den verschiedenen Ebenen tragen:

Für die, die weggeschaut haben und noch immer wegschauen, angesichts des Unrechts, das geschieht.

Für die, die sich an das Amt klammern und an die Tradition.

Für die, die den Aufbruch hin zu einer erneuerten Kirche wagen wollen und sich dafür einsetzen - gemeinsam mit vielen Männern, Frauen, Jugendlichen und Kindern.

Wir bitten dich, Herr Jesus Christus: Sende deinen Geist aus, wir brauchen dich.

Alle: Liedruf „Sende aus deinen Geist – und das Antlitz der Erde wird neu“ (GL 312, 2)

Wir beten für alle Menschen - Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder - die in der Kirche darunter leiden, dass sie ausgegrenzt werden:

Weil sie eine neue Ehe eingegangen sind.

Weil sie einer gleichgeschlechtlichen Partnerschaft leben.

Weil sie offen eintreten für Veränderungen in der kirchlichen Lehre und im kirchlichen Leben.

Wir bitten dich, Herr Jesus Christus: Sende deinen Geist aus, wir brauchen dich.

Alle: Liedruf „Sende aus deinen Geist – und das Antlitz der Erde wird neu“ (GL 312, 2)

Abschluss:

Jesus Christus, du bist Mensch geworden, um uns einen neuen Weg zum Leben aufzuzeigen. In Freiheit und Liebe sollen wir leben. Können wir leben, weil du es uns ermöglichst. Und dennoch herrscht in dieser Kirche so viel Angst.

Hilf uns, im Dialog zu bleiben.

Hilf uns, miteinander nach dir zu suchen.

Nach dem Leben, das du allen Menschen versprochen hast. Hilf uns, nicht müde zu werden.

Wir wollen als Getaufte mit dir und zu dir auf dem Weg sein und sind es – Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder.

Und so rufen wir Dir zum Abschluss noch einmal unsere Bitte zu: Sende deinen Geist aus, wir brauchen dich!

Alle: Liedruf „Sende aus deinen Geist – und das Antlitz der Erde wird neu“ (GL 312, 2)

Amen.

Michaela Bans, Pastoralreferentin